

Hansestadt Stendal		Vorlage	Datum:	12.07.2017		
Amt:	40 - Amt für Jugend, Sport und Soziales	Drucksachenummer: VI/676	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich			
Az.:						
TOP:	Projekt Kinderbeauftragte und Verlängerung Stadtteilmanagement					
Auswirkungen auf die Ortschaften der Hansestadt Stendal:						
Belange der Ortschaften werden berührt.			X	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Die betroffenen Ortschaftsräte werden angehört.			X	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Das Zweitbeschlussverlangen kann geltend gemacht werden.			X	ja	<input type="checkbox"/>	nein

Beratungsfolge:			Beratungsergebnis:		
Ortschaftsrat Jarchau	am:	04.09.2017			
Ortschaftsrat Möringen	am:	04.09.2017			
Ortschaftsrat Nahrstedt	am:	04.09.2017			
Ortschaftsrat Wittenmoor	am:	04.09.2017			
Ortschaftsrat Borstel	am:	06.09.2017			
Ortschaftsrat Dahlen	am:	06.09.2017			
Ortschaftsrat Uchtspringe	am:	06.09.2017			
Ortschaftsrat Uenglingen	am:	06.09.2017			
Ortschaftsrat Vinzelberg	am:	06.09.2017			
Ortschaftsrat Volgfelde	am:	06.09.2017			
Ortschaftsrat Wahrburg	am:	06.09.2017			
Ortschaftsrat Buchholz	am:	07.09.2017			
Ortschaftsrat Groß Schwechten	am:	07.09.2017			
Ortschaftsrat Heeren	am:	14.09.2017			
Ortschaftsrat Staffelde	am:	07.09.2017			
Ortschaftsrat Bindfelde	am:	08.09.2017			
Ausschuss für Jugend, Frauen, Familie und Soziales	am:	11.09.2017			
Finanzausschuss	am:	12.09.2017			
Haupt- und Personalausschuss	am:	25.09.2017			
Ortschaftsrat Insel	am:	09.10.2017			
Ortschaftsrat Staats	am:	09.10.2017			
Stadtrat	am:	09.10.2017			

Finanzielle Auswirkungen:								
Finanzierung	X	ja	Gesamtbetrag:	65.000,00	Euro	<input type="checkbox"/>	nein	
Wenn ja			Produktkonto	Betrag				
Produktkonto (Ermächtigung) 2018			511203.545700	45.000,00		Euro		
			511101.531801	20.000,00				
Ergebnisplan								
Mehr-,	<input type="checkbox"/>	Minderaufwendungen					Euro	
Mehr-,	<input type="checkbox"/>	Mindererträge					Euro	
Finanzplan								
Mehr-,	<input type="checkbox"/>	Minderausgaben					Euro	
Mehr-,	<input type="checkbox"/>	Mindereinnahmen					Euro	
Folgekosten:							<input type="checkbox"/>	nein

	ja	Gesamtbetrag		Euro		
	jährlich	Betrag		Euro	ab Jahr	
	einmalig	Betrag		Euro	im Jahr	
Sichtvermerk der Kämmerin:						

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag der Fraktionen CDU/Landgemeinden, DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen und SPD/FDP/Piraten/Ortsteile beschließt der Stadtrat:

1.
Das Projekt „Stadtteilmanagement“ wird um 2 Jahre verlängert und die weitere Erfüllung dieser Aufgabe erfolgt durch den Verein KinderStärken.

2.
Vorbehaltlich der vergaberechtlichen Zulässigkeit, erfolgt die Erweiterung des Projektes „Stadtteilmanagement“ durch die Übernahme der Aufgaben einer Kinderbeauftragten zum 01.01.2018.

Die Erweiterung wird auf zunächst 1 Jahr befristet.

Sollte die Aufgabenerweiterung vergaberechtlich nicht zulässig sein, erfolgt die Vergabe im Wettbewerb.

Begründung:

Dem Verein KinderStärken wurde vor 2 Jahren, nach Durchführung eines Wettbewerbes, das Projekt „Stadtteilmanagement“ übertragen. Das Projekt war auf 2 Jahre befristet. Die Frist läuft im Oktober 2017 ab. Hierfür stehen jährlich 45.000 € zur Verfügung.

Da der Verein hier eine ausgezeichnete Arbeit leistet, empfiehlt die Verwaltung eine Verlängerung des Projektes.

Die Stadt Stendal hat sich mit Stadtratsbeschluss vom 06.10.2014 dazu verpflichtet, den Prozess zur Erlangung des Titels „Kinderfreundliche Kommune“ zu beginnen. Gleichzeitig hat die Stadt am Förderprogramm Zukunftsstadt teilgenommen und die hier erarbeitete Zukunftsvision wurde am 11.04.2016 beschlossen.

Obwohl eine Fortführung der Förderung der Zukunftsstadt nicht erfolgte, arbeitet das Zukunftsstadtteam weiter. Hier sind u.a. Vertreter aller Fraktionen tätig. Im Ergebnis des Arbeitsprozesses kam das Team zu der Erkenntnis, dass die Aufgabe einer Kinderbeauftragten nicht ehrenamtlich oder neben der eigentlichen Arbeit erfolgen kann. Deshalb wurde die Verwaltung mit der Prüfung zur Schaffung einer hauptamtlichen Stelle beauftragt.

Im Ergebnis dieser Prüfung schlägt die Verwaltung die Erweiterung der Aufgabe des Stadtteilmanagements um den Teil Kinderbeauftragte vor. Der/die Kinderbeauftragte soll für das gesamte Stadtgebiet zuständig sein. Die Aufgabe soll nur organisatorisch beim Stadtteilmanagement angegliedert werden. Da der Verein KinderStärken, der hauptsächlich aus Fachleuten des Bereiches Kindheitswissenschaften der Hochschule Magdeburg/Stendal besteht und seit 2 Jahren das Stadtteilmanagement verantwortlich betreibt, bietet sich eine Erweiterung der Aufgabe an. Allerdings sind hier noch vergaberechtliche Belange zu klären.

Für diese Aufgabenerweiterung ist zunächst ein Zuschuss von 20.000 €/Jahr vorgesehen. Zum notwendigen Stellenumfang der Kinderbeauftragten einer kreisangehörigen Stadt von Stendals Größe liegen soweit bekannt bundesweit keine Vergleichsdaten vor. Deshalb ist nach einer halbjährlichen Evaluation das Aufgabenspektrum zu definieren und nach Prüfung durch Verwaltung und Rat über eine evtl. Erweiterung zu entscheiden.

Sollte die Aufgabenerweiterung vergaberechtliche Bedenken hervorrufen, wird der Teil Kinderbeauftragte im Wettbewerb vergeben.

Anmerkung der Verwaltung:

Im beschlossenen Haushaltsplan 2017 sind für die Planjahre 2017-2019 auf dem Produkt 511203 (Soziale Stadt) jährlich 45.000,00 € für das Projekt Stadtteilmanagement eingestellt. Das Projekt wird entsprechend des Fördermittelbescheides vom 6.12.2016 für die Jahre 2017-2019 jährlich mit 30.000,00 € gefördert. Der Aufwand für die Übertragung der neuen Aufgabe einer/eines Kinderbeauftragten wird nach der Beschlussfassung für das Haushaltsjahr 2018 auf dem Produkt 511101 (Stadtteilbüro Stadtsee) in Höhe von 20.000,00 € eingestellt.

Klaus Schmotz
Oberbürgermeister